

Wir freuen uns über Ihre Anregungen, Meinungen und Kommentare zum Newsletter: info@migesplus.ch

In der Schweiz leben schätzungsweise zwischen 80 000 und 300 000 Menschen ohne Aufenthaltsrecht, die oftmals unter Bedingungen arbeiten und leben, welche die Gesundheit sehr belasten können. Die medizinische Behandlung dieser Personen, wirft jedoch grundsätzliche rechtliche und praktische Fragen auf. Die vom Schweizerischen Roten Kreuz geleitete Nationale Plattform Gesundheitsversorgung für Sans-Papiers hat eine Broschüre zu diesem Thema erarbeitet, die einen Überblick über die rechtliche Situation und die Möglichkeiten der medizinischen Behandlung von Sans-Papiers bietet. Ergänzend dazu finden Sie in der Broschüre «Sans-Papiers – du hast Rechte!» eine Zusammenstellung weiterführender Informationen für Betroffene. In diesem Newsletter stellen wir Ihnen zudem die Präventionsbroschüre «Drink or drive» vor, welche neu in mehreren Migrationssprachen erhältlich ist, sowie die von der ExpertInnengruppe migesplus erarbeitete Checkliste zur Verteilung migrations-spezifischer Broschüren. Migesplus hat die Produktion dieser Broschüren finanziell und fachlich unterstützt.



Patientinnen und Patienten ohne Aufenthaltsrecht und ohne Krankenversicherung

Herausgeber
Schweizerisches Rotes Kreuz
Departement Gesundheit und Integration
Werkstrasse 18, Postfach
3084 Wabern
Erhältlich in folgenden Sprachen:
Italienisch, Französisch, Deutsch



Sans Papiers – Du hast Rechte!

Herausgeber:
UNiA
Zentralsekretariat
Weltpoststrasse 20
3000 Bern 15
Erhältlich in folgenden Sprachen:
Portugiesisch, Serbisch/Kroatisch/Bosnisch,
Spanisch, Albanisch, Türkisch, Englisch,
Französisch, Deutsch

Überblick über die rechtliche Situation und die Möglichkeiten der medizinischen Behandlung von Sans-Papiers.

Sofort bestellen: <http://www.migesplus.ch/publikationen-de.php?thema=26&pub=161>

In der Schweiz leben zwischen 90 000 und 300 000 Sans-Papiers. Ein Grossteil davon in der Deutschschweiz. Viele leben im Schatten sowie unter prekären Existenz- und Arbeitsbedingungen. Sans-Papiers werden von offizieller Seite zwar oft als «Illegale» bezeichnet, was viele Betroffene aber nicht wissen: Auch als Sans-Papiers haben sie Rechte. Damit Sans-Papiers ihre Rechte einfordern können, müssen sie diese auch kennen. In einer Informationsbroschüre sind erste Informationen zu den wichtigsten Lebensbereichen wie Gesundheitsversorgung, Sozialversicherungen oder Schule für Betroffene kurz zusammengestellt.

Sofort bestellen: <http://www.migesplus.ch/publikationen-de.php?thema=26&pub=105>



Drink or Drive

Herausgeber:

Fachstelle «Alkohol am Steuer nie!»

Ottikerstrasse 10

8006 Zürich

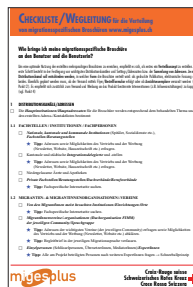
Erhältlich in folgenden Sprachen:

Türkisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch,
Tamilisch, Spanisch, Portugiesisch,
Albanisch, Englisch, Italienisch, Französisch,
Deutsch

Infobroschüre zu den Fragen und Themen:

- Was geschieht, wenn man Alkohol trinkt?
- Wie kann man den Promillewert messen?
- Welchen Einfluss hat Alkohol auf die Fahrweise?
- Cannabis am Steuer
- Andere Drogen und Medikamente am Steuer
- Die Gesetze
- Fahrsicherheit im Ausgang

Sofort bestellen: <http://www.migesplus.ch/publikationen-de.php?thema=17&pub=162>



Checkliste/Wegleitung für die Verteilung von migrationspezifischen Broschüren

Erhältlich in folgenden Sprachen:
Deutsch, Französisch, Italienisch

Die Checkliste ist ein Wegweiser zur Verteilung von migrations-spezifischen Broschüren.

Sofort bestellen: http://www.migesplus.ch/pdf/checkliste_mig_de.pdf

Das Projekt migesplus wird vom Bundesamt für Gesundheit (BAG) im Rahmen der Bundesstrategie «Migration und Gesundheit 2002-2007» unterstützt.

Weitere Publikationen können über die Website
www.migesplus.ch bestellt werden

Kontakt

Schweizerisches Rotes Kreuz
migesplus, Osman Besic
Werkstrasse 18, 3084 Wabern
info@migesplus.ch
Tel. ++41 31 960 75 23
Fax ++41 31 960 75 60